



**Erhaltungs- und Entwicklungsziele**  
 Quellen und Fließgewässer mit naturnahen Strukturen  
 Quellbereiche  
 Fließgewässer mit natürlicher Abflussdynamik  
 Gräben  
 Verlandende Gräben

**Ständgewässer mit naturnahen Strukturen**  
 Mesotrophe Ständgewässer  
 Eutrophe Ständgewässer  
 Temporäre oder geringfügig versauernde Kleingewässer

**Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung**  
 Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung  
 Torfmooszone  
 Seggen-/Röhrichtmoore  
 Gehölzbestandene Moore

**Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege**  
 Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege  
 Typisch ausgebildete Fischweiden oder -eiden  
 Artenreiche buntegrüne und kontinentale Trocken- und Nassrasen  
 Aufgelandertes Grünland und Staudenfluren/Inseln Standorte

**Standorttypische Laubgehölze, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen**  
 Waldmäntel  
 Alleen und Baumreihen

**Naturnaher Wälder mit standorttypischer wechsellagerter Baumartendominanz**  
 Laubwälder  
 Moos- und Bruchwälder  
 Auen- und Erlen-Eschenwälder  
 Röhrenwälder  
 Eichen-Hainbuchenwälder

**Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung**  
 Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung  
 Extensivwälder

**Siedlungsblöcke mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen**  
 Siedlungsblöcke mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen  
 Sonderblöcke in naturnaher Ausprägung  
 Steinhaufen, Steinsäulen, Totenmauern

**Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbsflächen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte**  
 Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbsflächen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

**Strategien**  
 S Zulassen der natürlichen Eigenentwicklung (Subsistenz)  
 U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotyps in einen anderen Zieltyp  
 P Pflege  
 W Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushalts  
 N Schaffung naturnaher Strukturen/Einbringung des Strukturwerts  
 R Rückentwicklung intensiver Nutzungsbereiche  
 D Erhaltung/Erneuerung einer dauerhaft umweltgerechten Nutzung  
 H Harmonische Einbindung in die Landschaft

**Zusatzkennzeichnung**  
 Bewertung spezieller faunistischer Alterschutzgebiete  
 FFH-Gebiet Plagewiesen, DE 3149-303  
 GSG-Grenze  
 GR-Schutzkreis-Chern (SC)

**Lage im Großschutzgebiet**

**Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg**  
 Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

**FFH-Gebiet Plagewiesen, DE 3149-303**  
 Karte 5: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 150 300 450 600 Meter  
 Maßstab 1:7 500

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:50.000 Normalausgabe  
 Koordinatensystem: ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80  
 © GeoBasis-DE/IGS, 2012

Autraggeber:  
 Landesamt für Umwelt Brandenburg  
 Seeburger Chaussee 2  
 14478 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: entria  
 Stand: 08.06.2017  
 Kartographie: LUU/02

Autragnehmer:  
 entria, Fischerstraße 3, 30167 Hannover  
 ORO-LOG, Hof 30, 16147 Parlow  
 IAG, Schwandorfer Str. 26, 14554 Seddiner See